Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Handelsname: **Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)**
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

UFI:
Verzinnungpaste Sn60Pb40: TFH9-S0VK-M00C-0PEU
Verzinnungpaste Pb60Sn40: 1C92-U34Y-900W-95FW
Verzinnungpaste Pb74Sn25Sb1: 6E92-A3UC-M00D-YH1Y

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Verwendung des Stoffes / des Gemisches *Flussmittel für Lötungen*

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Hersteller/Lieferant:
FELDER GMBH
Im Lipperfeld 11
D-46047 Oberhausen

Tel.:0208/8 50 35-0
Fax.:0208/2 60 80
http://www.felder.de
e-mail: info@felder.de
Auskunftgebender Bereich:
Labor
(Mo-Do. 8:00-16:00/ Fr. 8:00-13:00)
Tel.:+49(0)208/ 8 50 35-0
e-mail: mprobst@felder.de

1.4 Notrufnummer:
24 Std.-Notfallauskunft:
Giftnotruf Berlin, Beratung in Deutsch und Englisch
Tel.: (030) 30686 700
EuPCS: *PC-TEC-24*

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

GHS08 Gesundheitsgefahr

Repr. 1A	*H360FD-H362*	*Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.*
STOT RE 1	*H372*	*Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.*

GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B	*H314*	*Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.*
Eye Dam. 1	*H318*	*Verursacht schwere Augenschäden.*

GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1	*H400*	*Sehr giftig für Wasserorganismen.*
Aquatic Chronic 1	*H410*	*Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*

GHS07

Acute Tox. 4	*H302*	*Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.*
Acute Tox. 4	*H332*	*Gesundheitsschädlich bei Einatmen.*
STOT SE 3	*H335*	*Kann die Atemwege reizen.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 1)

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
Gefahrenpiktogramme

GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

Signalwort *Gefahr*

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Zinkchlorid
Blei
Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate,Natriumsalze
Isotridecanol 6EO
Gefahrenhinweise
H302+H332 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.*
H314 *Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.*
H360FD-H362 *Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.*
H335 *Kann die Atemwege reizen.*
H372 *Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.*
H410 *Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*
Sicherheitshinweise
P263 *Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.*
P303+P361+P353 *BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].*
P305+P351+P338 *BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*
P403+P233 *An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.*
P405 *Unter Verschluss aufbewahren.*
P501 *Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.*
Zusätzliche Angaben:
Nur für gewerbliche Anwender.
2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: *Nicht anwendbar.*
vPvB: *Nicht anwendbar.*

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische
Beschreibung: *Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.*

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 7439-92-1 *EINECS: 231-100-4* *Reg.nr.: 01-2119513221-59*	*Blei* *Repr. 1A, H360FD-H362; STOT RE 1, H372; Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)* *Spezifische Konzentrationsgrenze: Repr. 1A; H360D: C ≥ 0,03 %*	*<50%*
CAS: 7646-85-7 *EINECS: 231-592-0* *Reg.nr.: 01-2119472431-44*	*Zinkchlorid* *Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302* *Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %*	*<10%*
CAS: 68411-30-3 *EINECS: 270-115-0* *Reg.nr.: 01-2119489428-22*	*Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate,Natriumsalze* *Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412*	*<10%*
CAS: 69011-36-5 *Reg.nr.: <1t/year*	*Isotridecanol 6EO* *Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302*	*<5%*
CAS: 12125-02-9 *EINECS: 235-186-4* *Reg.nr.: 01-2119487950-27*	*Ammoniumchlorid* *Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319*	*<5%*

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 2)

SVHC	
7439-92-1	*Blei*

Zusätzliche Hinweise: *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.*

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise:
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
Nach Einatmen:
Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Nach Hautkontakt: *Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.*
Nach Augenkontakt:
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:
Sofort Arzt aufsuchen.
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel: *Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.*
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung: *Atemschutzgerät anlegen.*

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen: *Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Gute Entstaubung.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Nicht geeignetes Behältermaterial: Aluminium.
Nicht geeignetes Behältermaterial: Zink
Nicht geeignetes Behältermaterial: Stahl.
Zusammenlagerungshinweise: *Nicht erforderlich.*

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 3)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: *Behälter dicht geschlossen halten.*
Lagergefährdungsklasse (VCI/D): *6.1 D*
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
7.3 Spezifische Endanwendungen *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
7439-92-1 Blei	
MAK	*vgl.Abschn.XII*
7440-31-5 Zinn	
MAK	*vgl.Abschn.IIb*
7646-85-7 Zinkchlorid	
MAK	*Langzeitwert: 0,1A* 2E** mg/m³* **alveolengängig; **einatembar*

Rechtsvorschriften *MAK: MAK- und BAT-Liste*
Empfohlene Überwachungsverfahren gemäß 2020/878/EU Nr. 8.1.2:
7646-85-7 Zinkchlorid: NIOSH 7300, 7301, 7303(E) "Zinc", OSHA, ID-121(E)

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
7439-92-1 Blei	
BGW	*150 µg/l* *Untersuchungsmaterial: Vollblut* *Probennahmezeitpunkt: keine Beschränkung* *Parameter: Blei, AGS*

Rechtsvorschriften *BGW: TRGS 903*
Zusätzliche Hinweise: *Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.*

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen *Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.*
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Für ausreichende Belüftung sorgen. Entfernen der Dämpfe durch geeignete Absaugvorrichtungen.
Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Filter P3
Handschutz

Schutzhandschuhe

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Handschuhmaterial
Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Empfohlene Materialstärke: $\geq$ 0,2 mm
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 4)

Wert für die Permeation: Level ≤ 6
Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: *Nitrilkautschuk*
Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: *Arbeitsschutzkleidung*

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Farbe	*Silbergrau*
Geruch:	*Charakteristisch*
Geruchsschwelle:	*Nicht bestimmt.*
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	*100 °C*
Entzündbarkeit	*Nicht bestimmt.*
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	*Nicht bestimmt.*
Obere:	*Nicht bestimmt.*
Flammpunkt:	*Nicht anwendbar.*
Zersetzungstemperatur:	*Nicht bestimmt.*
pH-Wert bei 20 °C:	*4,1*
Viskosität:	
Kinematische Viskosität	*Nicht anwendbar.*
Dynamisch:	*Nicht anwendbar.*
Löslichkeit	
Wasser:	*Unlöslich.*
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	*Nicht bestimmt.*
Dampfdruck bei 20 °C:	*23 hPa*
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 20 °C:	*6,19 g/cm³*
Relative Dichte	*Nicht bestimmt.*
Dampfdichte	*Nicht anwendbar.*
Partikeleigenschaften	*Siehe Abschnitt 3.*

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:	
Form:	*Pastös*
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
Zündtemperatur	*Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.*
Explosive Eigenschaften:	*Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.*
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	*0 %*
Wasser:	*17,0 %*
Festkörpergehalt:	*75,3 %*
Zustandsänderung	
Verdampfungsgeschwindigkeit	*Nicht anwendbar.*

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	*entfällt*
Entzündbare Gase	*entfällt*
Aerosole	*entfällt*
Oxidierende Gase	*entfällt*
Gase unter Druck	*entfällt*
Entzündbare Flüssigkeiten	*entfällt*
Entzündbare Feststoffe	*entfällt*
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	*entfällt*
Pyrophore Flüssigkeiten	*entfällt*
Pyrophore Feststoffe	*entfällt*

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 5)

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	*entfällt*
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	*entfällt*
Oxidierende Flüssigkeiten	*entfällt*
Oxidierende Feststoffe	*entfällt*
Organische Peroxide	*entfällt*
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	*entfällt*
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	*entfällt*

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
10.2 Chemische Stabilität
Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: *keine Zersetzung bei normaler Verwendung*
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen *Keine gefährliche Reaktionen bekannt.*
10.4 Zu vermeidende Bedingungen *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
10.5 Unverträgliche Materialien: *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: *keine bekannt*

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Akute Toxizität
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)		
Oral	*LD50*	*3.341-5.636 mg/kg (rat)*

7646-85-7 Zinkchlorid		
Oral	*LD50*	*1.100-1.260 mg/kg (rat)*

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
Keimzellmutagenität *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
Karzinogenität *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
Reproduktionstoxizität
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Aspirationsgefahr *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Aquatische Toxizität: *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
12.3 Bioakkumulationspotenzial *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
12.4 Mobilität im Boden *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 6)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: *Nicht anwendbar.*
vPvB: *Nicht anwendbar.*
12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
12.7 Andere schädliche Wirkungen
Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Empfehlung: *Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*
Europäischer Abfallkatalog
16 05 07: gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten*
HP 5: Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP 6: akute Toxizität
HP 8: ätzend
HP 10: reproduktionstoxisch
HP 14: ökotoxisch

Umverpackung:
15 01 01: Verpackungen aus Papier und Pappe
Ungereinigte Verpackungen:
15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind*
Empfehlung: *Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.*
Empfohlenes Reinigungsmittel:
Reste mechanisch entfernen, Verpackung mit Seifenlösung oder mit Alkohol reinigen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA	*UN3260*

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	*3260 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF N.A.G. (ZINKCHLORID), UMWELTGEFÄHRDEND*
IMDG	*CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (ZINC CHLORIDE, lead), MARINE POLLUTANT*
IATA	*CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (ZINC CHLORIDE)*

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG

Klasse	*8 Ätzende Stoffe*
Gefahrzettel	*8*

IATA

Class	*8 Ätzende Stoffe*
Label	*8*

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 7)

14.4 Verpackungsgruppe	
ADR, IMDG, IATA	*III*
14.5 Umweltgefahren:	*Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Blei*
Marine pollutant:	*Symbol (Fisch und Baum)*
Besondere Kennzeichnung (ADR):	*Symbol (Fisch und Baum)*
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	*Achtung: Ätzende Stoffe*
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	*80*
EMS-Nummer:	*F-A,S-B*
Segregation groups	*(SGG1) Acids*
Stowage Category	*B*
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	*Nicht anwendbar.*

Transport/weitere Angaben:

ADR	
Begrenzte Menge (LQ)	*5 kg*
Freigestellte Mengen (EQ)	*Code: E1* *Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g* *Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g*
Beförderungskategorie	*3*
Tunnelbeschränkungscode	*E*
IMDG	
Limited quantities (LQ)	*5 kg*
Excepted quantities (EQ)	*Code: E1* *Maximum net quantity per inner packaging: 30 g* *Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g*
UN "Model Regulation":	*UN 3260 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF N.A.G. (ZINKCHLORID), 8, III, UMWELTGEFÄHRDEND*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU
Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I *Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.*
Seveso-Kategorie *E1 Gewässergefährdend*
Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse *100 t*
Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse *200 t*
VERORDNUNG (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII *Beschränkungsbedingungen: 30, 63, 65, 72*

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II	
7439-92-1	*Blei*

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 8)

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: *Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.*

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
III	*<25*

Wassergefährdungsklasse: *WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.*

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57	
7439-92-1	*Blei*

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: *Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.*

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gründe für Änderungen
14.08.2018: Abschnitt 3, 15 SVHC Blei
05.02.2019: Abschnitt 11.1
02.05.2019: Abschnitt 3
06.02.2020: Abschnitt 1
01.12.2020: Abschnitt 3, 7, 11, 15
30.12.2020: Abschnitt 2, 3, 11, 13, 14
02.11.2021: Abschnitt 8.1,15
16.08.2022: Abschnitt 9, 12, 15
Angaben gemäß Anhang I Nr. 1.3.4.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Relevante Sätze
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Empfohlene Einschränkung der Anwendung *Nur für gewerbliche Anwender*
Ansprechpartner: *Dr. M. Probst*
Versionsnummer der Vorgängerversion: *9*
Abkürzungen und Akronyme:
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2020/878/EU

Druckdatum: 16.08.2022 *Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)* *überarbeitet am: 16.08.2022*

Handelsname: Weichlöt und Verzinnungspaste PbSn(Sb), SnPb(Sb)
Sn 20,0-80,0%, Pb 20,0-80,0%, Sb 0,5-2,0%
Sn60Pb40, Pb60Sn40, Pb74Sn25Sb1

(Fortsetzung von Seite 9)

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Repr. 1A: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1A
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Sicherheitsdatenblatt: *SD3441*